

Generierung finanzieller Handlungsspielräume in der Kommunalverwaltung

Voraussetzung für Handlungsspielräume

Ausgeglichener
Verwaltungs-
haushalt /
Ergebnisplan
(Stufe 1)

plus

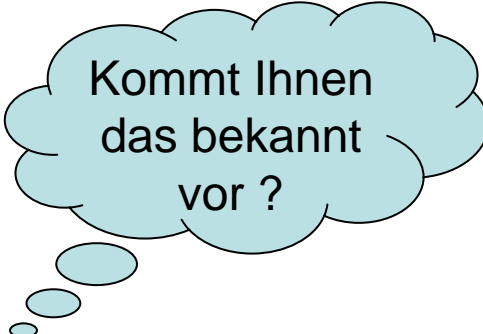
Einnahmen-
überschuss /
Freie Finanz-
spritze
(Stufe 2)

Erst der **Einnahmenüberschuss** schafft den finanziellen Freiraum, um die aufgelaufenen Schulden abzubauen, dem Vermögenshaushalt weitere Mittel zur Investitionsfinanzierung zuzuführen und um eine allgemeine Rücklage anzusammeln.

Zunehmend komplexe Strukturen von der Volkswirtschaft ...

- Globale Vernetzungen
- Wachsende Vielfalt staatlicher Aufgaben
- Natürliche Ressourcen gehen zur Neige
- Horrende Folgekosten gesellschaftlicher und kommunaler Fehlentwicklungen
- Drohender Öko-Kollaps
- Verschuldungsfalle
- Kontinuierlich sinkende Zahl der Arbeitsplätze

... bis zum Arbeitsplatz ...

A light blue thought bubble with a black outline, containing the text 'Kommt Ihnen das bekannt vor?'. It has three smaller bubbles trailing off to the bottom left.

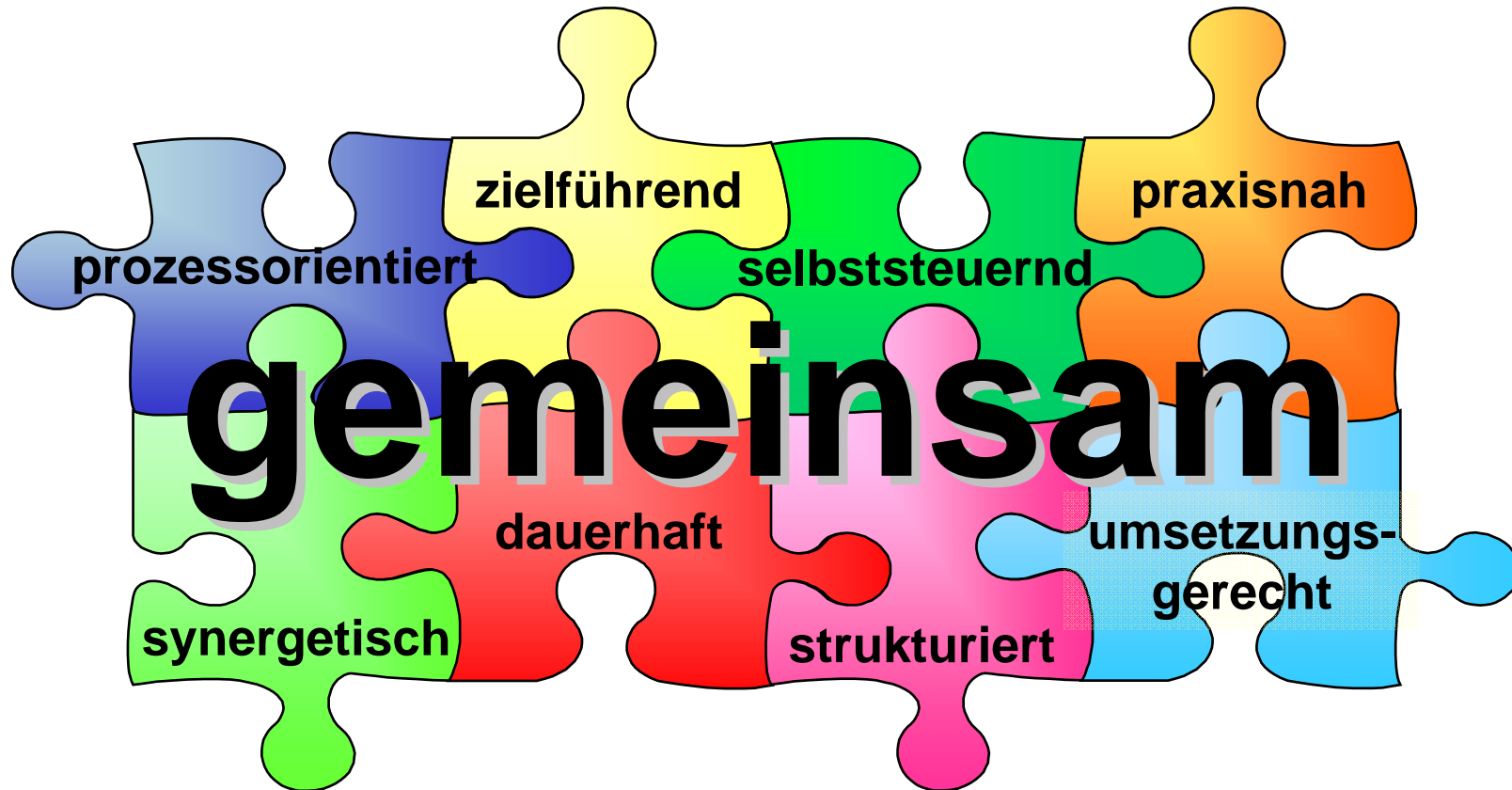
Kommt Ihnen
das bekannt
vor ?

- Anfangs erledigt Mitarbeiter X seine Arbeit schnell und effizient.
- Mit der Zeit kommen Aufgaben hinzu, ohne dass alte abgeschafft werden, z.B. Gesetze, Verordnungen, Durchführungs- und Übergangsbestimmungen etc.
- Unzweckmässige Hilfsmittel verursachen hohen Suchaufwand
- Kollegen übernehmen Teilaufgaben. Höherer Steuerungsaufwand für kleinteilige, eintönige Arbeitsorganisation.
- Schleichend differenziertere Arbeitsabläufe führen zu höherer Fehler- bzw. Störungsanfälligkeit.
- Über Arbeitsvereinfachungen wird immer weniger nachgedacht, besonders dann, wenn in der Vergangenheit bereits Verbesserungsvorschläge abgelehnt wurden.

... erfordern neue Lösungskonzepte

- Zielorientiertes Management
- Nähe zum Markt und zum Kunden
- Integrative Netzwerk-Strukturen
- Rasche Reaktionsfähigkeit und hohe Flexibilität durch Verlagerung operativer Entscheidungskompetenz an die Basis
- Vereinfachung/Straffung der Geschäftsprozesse
- Steigerung der Produktivität
- Verbesserung der Qualität
- Flexiblere Arbeitszeitmodelle
- Leistungsorientierte Mitarbeiterförderung
- Kommunikation, Kooperation, Motivation
- Konfliktfähigkeit

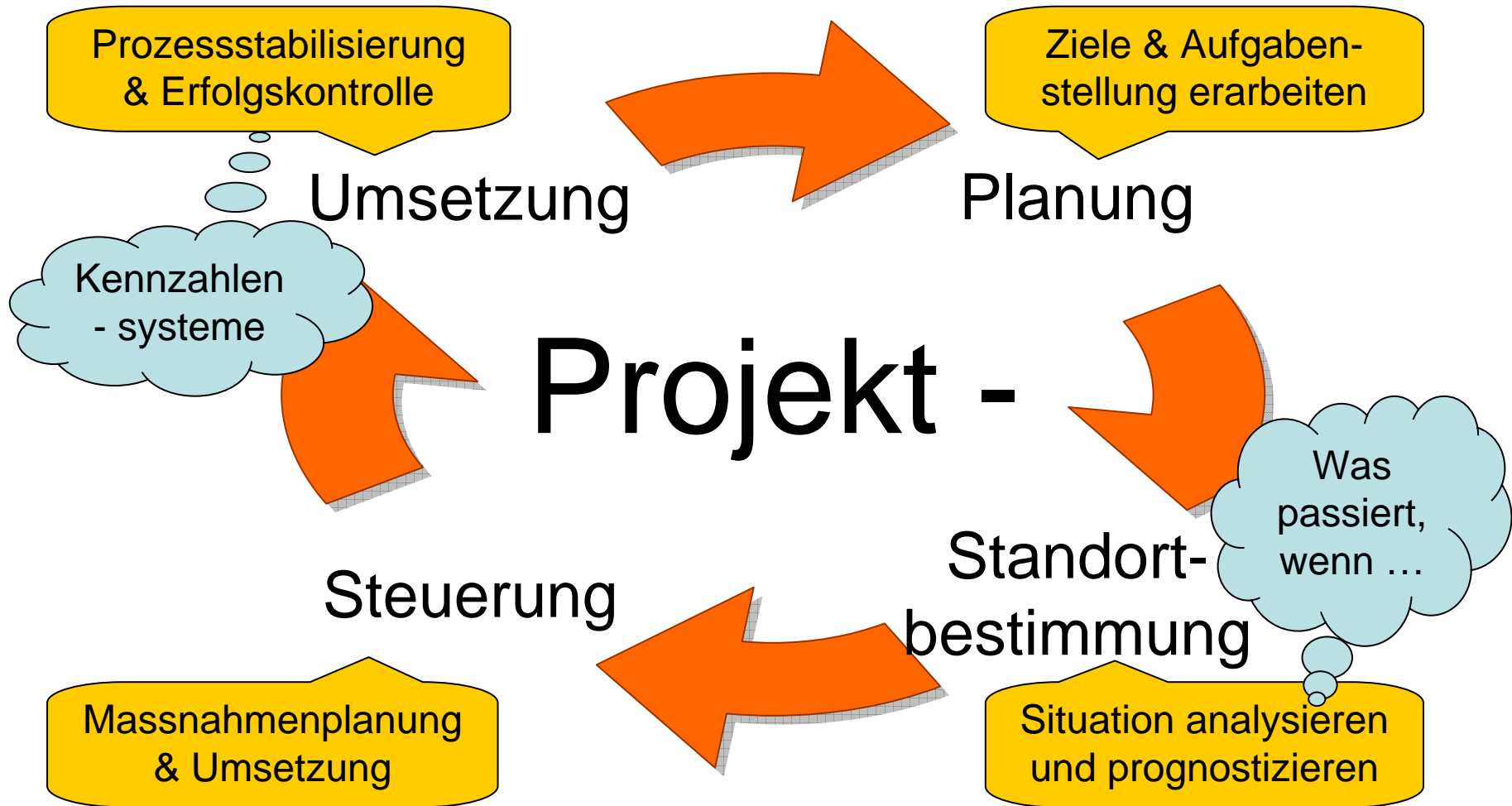
BEO-M Projektphilosophie



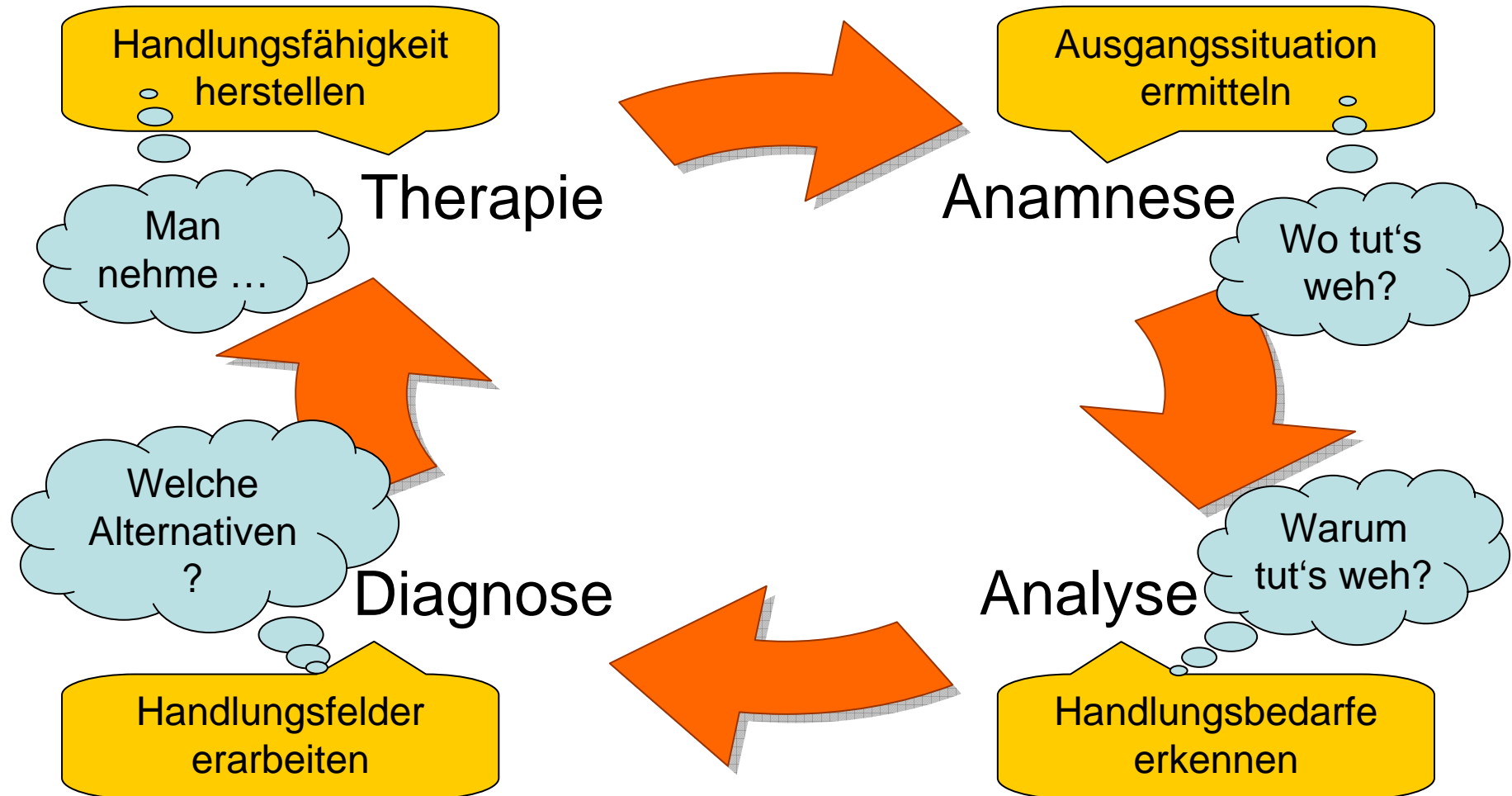
BEO-M liefert keine

- Beratungskonzepte „von der Stange“, nach „Schema F“ oder als „Fertigmenü“
- einseitigen Kostensenkungsprogramme ohne Rückkoppelung zur Leistungsseite bzw. ohne Würdigung daraus resultierender Leistungskürzungen
- kurzfristige Effekthascherei
- oberflächlichen interkommunalen Vergleiche (Kennzahlen & Statistiken)
- Abzocke

Wie gehen wir vor ?



Phasen der BEO-M Projektentwicklung



Organisationsprinzipien

Schlüsselfaktoren für eine erfolgreiche Prozessorganisation

- Von außen nach innen denken und organisieren:
Strategien, Ziele und Maßnahmen an den Kundenbedürfnissen ausrichten
- Jeder Schritt der Prozesskette ist durch einen nachzuweisenden produktiven Mehrwert zu legitimieren
- Struktur folgt Funktion, nicht umgekehrt
- Organisationskriterien:
 - einfach, flexibel, zeitlich begrenzt (nichts ist dauerhaft, außer eine Überprüfung rechtfertigt eine weitere Versuchsperiode)
 - Organisation als lernendes System
- Serviceniveaus definieren und gewichten
- Vernetzung und Integration des Neuen in die vorhandene Infrastruktur (Insellösungen vermeiden)
- Sicherstellung eines kontinuierlichen, auf Feedback ausgelegten Kommunikationskreislaufs
- Sensibles, mehrdimensionales Frühwarnsystem

Voraussetzungen für den Projekterfolg

- In der Verwaltungsspitze muss der unverrückbare Wille bestehen, die aktuelle Situation grundlegend zu ändern und dafür die Verantwortung zu übernehmen.
- Erforderlich ist eine klare Vision. Sie muss deutlich kommuniziert werden.
- Der Umfang und die zu erwartenden Belastungen sind in einem offenem und ehrlichen Dialog mit allen Beteiligten darzustellen.
- Der Projektschwerpunkt liegt in der Umsetzungsphase.
- Es gilt, die Chancen zu sehen und weniger die Risiken.

Unseren Werkzeugkasten zu den Themen

- **Planung & Controlling**
- **Sachkostenmanagement**
- **Organisationsanalyse**
- **Organisationsentwicklung**
- **Liegenschaftsmanagement**
- **Erlösmanagement**
- **Privatisierungspotentiale**

stellen wir Ihnen gerne in einem persönlichen
Gespräch vor.

Bitte kontaktieren Sie uns:

BEO-M Unternehmensberatung, Heisenbergstr. 26 - 40, 50169 Kerpen,
Telefon: 0 22 37 – 9 74 03 56; email: info@beo-m.de